

Rückert, Friedrich: 128. (1838)

- 1 Gar viele Wege gehn zu Gott, auch deiner geht
- 2 Zu Gott, geh ihn getrost mit Preisen und Gebet.

- 3 Und laß dich nicht darin von denen irre machen,
- 4 Die andre Wege gehn, und mach nicht irr die Schwachen.

- 5 Wer mit auf meinem Weg will gehn, der sei willkommen;
- 6 Und geh' ich auch allein, doch geh' ich unbeklommen.

(Textopus: 128.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/3083>)